

Das Institut für Musikpädagogik bietet im Studienjahr 2013 / 2014 für alle Masterstudierende das Wahlmodul „Musikpädagogisches Grundlagenstudium“ an.

Wahlmodul im PMA

MUSIKPÄDAGOGISCHES GRUNDLAGENSTUDIUM

Das Modul (2 Semester) setzt sich aus 5 Fächern zusammen und behandelt künstlerisch-pädagogische Fragestellungen in Forschung und Praxis:

<i>Titel der Lehrveranstaltung(en) / Fächer</i>	<i>SSt</i>	<i>ECTS</i>
Bildung und Bildungspolitik mit musikpädagogischem Schwerpunkt	1	1
Internationale Musikbildungssysteme	1	1
Ansätze zu systemischer Musikpädagogik	1	2
Musikpädagogisches Forschungsseminar	2	3
Musikpädagogische Evaluation	1	1

Bildung und Bildungspolitik mit musikpädagogischem Schwerpunkt (Dir. Karl Geroldinger)

In diesem Seminar soll über Möglichkeiten und Zukunft der Musikschararbeit nachgedacht werden. Dabei spielen u.a. die Sicherung der Nachhaltigkeit von Musikschararbeit, die Vernetzung der Musikschule im Netzwerk "Kultur", mögliche zukünftige Kooperationen mit anderen Bildungsinstitutionen und innovative Projekte die Inhalte der Diskussion.

Ansätze zu systemischer Musikpädagogik (a.o. Univ. Prof. Mag. Karen Schlimp)

Als Musikpädagoge und Ensemblespieler nimmt man immer wieder verschiedene Rollen ein. Jede Rolle hat unterschiedliche Funktionen und Perspektiven. Ziel ist die Erforschung der eigenen Rollenflexibilität, und das Kennenlernen unterschiedlicher Sichtweisen je nachdem von welchem Blickwinkel aus etwas betrachtet wird. Diese Blickwinkel können sein:

1. Funktionen des Lehrerseins wie: Spielpartner, Mentor, Organisator...
2. Aspekte beim Entwickeln von Projekten: Träumer, Realisierer, Kritiker
3. Stimmungen, Tonarten, Klänge in einem Musikstück

Internationale Musikbildungssysteme (Dr. Mag. Constanze Wimmer)

Musikalische Bildung findet heute an vielen Orten statt: an Schulen, Musikschulen, Konzerthäusern oder jenseits aller Institutionen im informellen Zusammenhang. In diesem Seminar gewinnen wir einen Überblick über unterschiedliche Formen und Wege der musikalischen Bildung in Europa und können damit unsere eigene Arbeit in einen erweiterten Kontext stellen.

Musikpädagogisches Forschungsseminar (Dr.M.Mag. Rainer Holzinger)

Das musikpädagogische Forschungsseminar nutzt die aus der musikpädagogischen Evaluation gewonnenen Ressourcen und beinhaltet konkrete Umsetzungen adäquater Forschungsmaterialien. Die Inhalte orientieren sich an der jeweiligen Schwerpunktsetzung, für die operative Umsetzung werden Knowhow und Begleitung bereitgestellt, um sowohl theoretisch als auch praktisch durch das Procedere profitieren zu können.

Musikpädagogische Evaluation (Dr.Mag. Constanze Wimmer)

Jeder von uns weiß intuitiv, ob ein Projekt gelungen ist oder nicht. Dieses individuelle Wissen, oft schwer in Worte zu fassen, steht für die Weiterentwicklung von Projekten allerdings nicht zur Verfügung. Erst die Verständigung zu übergeordneten Zielen, Bedingungen und inhaltlichen Aspekten von musikpädagogischen Prozessen professionalisiert diese Arbeit. In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden unterschiedliche Evaluationsmethoden kennen.

Die Wahlmodule im Masterstudium „Musikpädagogische Praxisfelder“ und „Prinzipien der EMP im Instrumental- und Gesangsunterricht 1“ werden wieder im Studienjahr 2013/2014 angeboten.